

Eutin, Schlossgarten, Küchengarten mit Orangerie

Der Eutiner Schlossgarten ist ein bedeutendes Gartendenkmal der Aufklärung in Schleswig-Holstein.

Im **Küchengarten** wurde in diesem Jahr eine archäologische Grabung durchgeführt. Die **Orangerie** soll einer neuen Nutzung zugeführt werden.

11.00 – 17.00 Uhr die Orangerie ist geöffnet, Aktionen mit dem Slow Food Convivium aus Kiel, Tombola
ab 11.00 Uhr stündliche Führungen

Eutin, Königstraße 13, Hofapotheke

Das Fachwerkgebäude der ehemaligen Hofapotheke stammt in seinen Ursprüngen aus dem Jahr 1694. Eutins berühmter Einwohner Johann Heinrich Voß kam zunächst eine Woche in der Hofapotheke unter, als er 1782 als Rektor an die Eutiner Gelehrtenschule gerufen wurde. Das Gebäude befindet sich heute im Besitz der Sparkasse Holstein.

12.00 – 18.00 Uhr geöffnet

Warnsdorf, Schlossstraße 10, „Schloss Warnsdorf“

Bei dem als Schloss Warnsdorf bekannten Landsitz Lindenhof handelt es sich um ein im englischen Landhausstil errichtetes Herrenhaus. Es befindet sich im Mittelpunkt einer von Prof. E. Barth konzipierten Parkanlage aus den Jahren 1910/11, die bis an den Hemmelsdorfer See heranreicht. In den vergangenen Jahren wurde begonnen, das Wegesystem der Anlage behutsam zu sanieren.

10.30 Uhr Führung durch die Landschaftsarchitektin Frau Schlie, Treffpunkt am Parkeingang

Wangels, auf den Spuren der Vorzeit

Unter Führung eines ehrenamtlichen Mitarbeiters der Denkmalschutzbehörden, Herrn Scheef, werden vorgeschichtliche Gräber auf dem Eitz und bei Buschkate besichtigt. Der Zeitbogen spannt sich von der Megalithgräberkultur über bronzezeitliche Bestattungsriten zur eisenzeitlichen Urnenbestattung. Treffpunkt für die Führung ist um 13.30 Uhr der Parkplatz am Eitz bei Gut Weißenhaus. Die Führung ist für Menschen mit Behinderung nicht geeignet. (Anmeldung bis zum 6.9. bitte unter 04361-7439, PKW erforderlich)

Altenkrempe, Basilika

Die Kirche in Altenkrempe wurde um 1197 durch den Schauenburger Grafen Adolf III erbaut. Die Gestalt der Kirche entspricht dem geläufigen Typ der dreischiffigen, querschiffslosen romanischen Basilika. Der nördlich gelegene von einem Lindenkranz umgebene „neue“ Friedhof wurde um 1835 angelegt.

9.00 – 18.00 Uhr geöffnet
10.15 Uhr Gottesdienst
11.30 Uhr Führung durch Pastor Kock

Gleschendorf, Feldsteinkirche

Die Gleschendorfer Kirche wurde 1256 erstmals urkundlich erwähnt, aus dieser Zeit stammt der viereckige Feldsteinturm. Das feldsteinerne Kirchenschiff wurde 1864 durch einen Backsteinbau in Formen des Rundbogenstils ersetzt.

12.30 – 16.00 Uhr geöffnet, Informationstisch und Kaffeetafel
12.30, 15.00 Uhr sowie nach Bedarf Führungen durch Herrn Strawe



Gleschendorf, Kirche

Sierhagen, Gutsgärtnerei

Gut Sierhagen ist aus einem spätslawischen Adelssitz hervorgegangen. Es wird 1280 erstmals erwähnt. Südlich der Gutsinsel befindet sich die in den vergangenen Jahren sanierte Gutsgärtnerei mit ehemaligem Palmenhaus aus dem 19. Jh. sowie verschiedenen Gewächshäusern in liebevoll gestalteten Außenanlagen.

11.00 und 14.00 Uhr Führung durch Frau Cosmus: Kulturhistorischer Pfad, Geschichte(n) der Gutsgärtnerei Sierhagen

Malente, Kurpark

Der Kurpark Malente wurde 1960 nach den Plänen des Hamburger Gartenarchitekten Karl Plomin gestaltet. Er umfasst eine etwa 6 ha große Fläche; die sich aus zwei Landschaftsteilen zusammensetzt, dem Brahmberg und den Schwentinewiesen. Bauliche Anlagen und Parkgestaltung sind aufeinander abgestimmt.

11.00 und 15.00 Uhr Führungen durch die „Freunde des Kurparks“, Treffpunkt an der Liegehalle

Gut Weißenhaus, Parkanlage

Die während der Sturmflut 1777 zerstörte französische Parkanlage des Gutes Weißenhaus wurde ab 1818 als Landschaftsgarten wiederhergestellt. Nur die Lindenallee ist von der Vorgängeranlage erhalten geblieben. In Verbindung mit dem Neubau des Herrenhauses 1896 wurde der Park erheblich erweitert.

16.30 Uhr Führung durch Erik Graf zu Platen-Hallermund, Treffpunkt Lindenallee am Schloss

Eutin-Sielbeck, Jagdschlösschen am Ukleisee

Das Jagdschlösschen befindet sich in landschaftlich reizvoller Lage an höchster Stelle zwischen Kellersee und Ukleisee. Der eingeschossige Fachwerkbau wurde von G. Greggenhofer entworfen und im Jahr 1776 für den Eutiner Hof errichtet. Er befindet sich im sogenannten Lustholz am Ukleisee.

11.00 – 16.00 Uhr geöffnet
11.00 Uhr Führung

Petersdorf a. F., St. Johanniskirche

Die gewölbte Backsteinhallenkirche in Petersdorf a. F. hat ihren Ursprung im mittleren 13. Jahrhundert. Die 62 Meter hohe Spitze des Westturmes war früher ein Seefahrerzeichen. Der umliegende Friedhofsbereich wird von einem weithin sichtbaren Baumkranz umgeben.

9.00 – 18.00 Uhr geöffnet
15.00 Uhr Führung durch Pastor Dr. Jäger

Heiligenhafen, Stadtkirche

Die dreischiffige gotische Backsteinhallenkirche in Heiligenhafen wurde ca. 1250 – 1391 erbaut und im späten 15. Jahrhundert umgebaut. Der Westturm wurde 1636 auf Befehl des dänischen Königs neu errichtet.

10.00 – 17.00 Uhr geöffnet, Bücherflohmarkt, Cafeteria, Orgelmusik, Sologesang
12.00, 14.00 und 16.00 Uhr Führungen durch Herrn Czerntzki

Süsel, Mittelalterliche Burgen – Romanische Kirche

Unter Führung eines Mitarbeiters des Archäologischen Landesamtes, Herrn Kühl, werden die slawische Burg „Süseler Schanze“ und die Turmhügelburg Süsel besichtigt. Weiterhin stehen die Romanische Kirche und der aktuelle Süseler Schatzfund auf dem Programm. Treffpunkt für die Führung ist die Süseler Kirche. Die Führung ist für Menschen mit Behinderung leider nicht geeignet.

10.00 – 13.00 Uhr Führung (PKW erforderlich)